

# Krankschreibung / Genehmigung einer Nebentätigkeit / Bezirk

Beitrag von „Kris24“ vom 8. September 2025 19:03

## Zitat von CDL

Ich weiß, wie es ist, wenn einfach über einen hintenrum geurteilt wird, ohne dass sich jemand mal die Mühe machen würde erst einmal alle Fakten zu klären und bei tatsächlichen Problemen das offene Gespräch zu suchen, statt einfach nur weiter vorzuverurteilen, zu lästern und ein schlechtes Arbeitsklima zu schaffen für alle. Genau deshalb sehe ich die Beiträge der TE so kritisch.

KuK vorzuverurteilen statt mit diesen offen zu sprechen über (vermeintliche / tatsächliche) Probleme schafft genau das richtige Klima für Mobbing, wie ich es erlebt habe.

Ich denke, du und Emerald nehmen euer Erlebnis, übertragt es (soweit in Ordnung) und unterstellt der TE Dinge, die sie nicht getan hat. Sie hat nicht verraten, sondern hier ihren Frust abgelassen. Mehr ist bisher nicht geschehen, sie hat schon auf der ersten Seite positiv auf unsere Vorschläge reagiert. Ich kann es sehr gut nachvollziehen, weil ein solcher Vorfall die Hilfsbereitschaft zerstört und da geht es nur um Gefühle und nicht um Recht. Hier wurde ja auch gleich der Tipp gegeben, nächstes Mal nur auf Verlangen zu reagieren. Genau das läuft bei vielen Schulen negativ. Auch das Vorgehen an DFUs Schule finde ich nicht so gut. In der Fachschaft verteilt ist besser (eine Kollegin wollte den Kurs, obwohl es mehr Stunden sind, eine andere auf keinen Fall eine 9. Klasse, obwohl die perfekt in ihren Plan passte usw., die SL kann dies gar nicht alles wissen und in Einzelgesprächen kommt dies nicht heraus, ich war vor 2 Jahren auch überrascht, was manchen mehr oder weniger Probleme bereitet).